

Soiled Document

Bleed Through

## Vierter Abschnitt.

### Alphabetisches Verzeichniss

der wichtigsten hiesigen öffentlichen Anstalten, wohlthätigen Stiftungen und Vereine, wissenschaftlichen Institute und Sammlungen, sehenswerthen Gebäude u. s. w.

**Alster-Club, Allgemeiner:** Verein zur Förderung des Ruderns und Segelns, unter Liebhabern dieser Wasser-Vergnügungen, vorzugsweise auf der Alster. Errichtet 1844. Veranstaltet alljährlich Wettfahrten, sogenannte Regattas. Monatlich findet eine Generalversammlung statt. Club-Local: Alster-Arkaden unter 11. In den Sommer-Monaten von 6 Uhr Morgens, im Winter von 10 Uhr Morgens an bis Abends 12 Uhr geöffnet. Oeconom: Hr. Brambeer.

**Alterthümer, Sammlung hamburgischer u. deutscher.** (M. sehe den Artikel: Gebäude für Hamburgs öffentl. Bildungsanstalten.)

**Amitia u. Fidelitas.** Gesellschaft zur Erholung in den Mussestunden durch Musik, Declamation u. gesellige Freuden. Gestiftet: 17ten Jan. 1841. Versammlungen im Winter alle 3, im Sommer alle 6 Wochen, in der Regel Sonntags. Versammlungs-Local: in der Erholung, beim Dragonerstell.

**Anatomische Lehranstalt.** (M. s. Lehranstalt, anatomische.)

**Apollo-Saal.** Ein zu Concerten, Bällen, Gesellschaften, Ausstellungen etc. benutztes, auf der grossen Drehbahn belegenes Local, 1804 erbaut und im J. 1853 bedeutend vergrössert. Der Saal zeichnet sich durch schöne Akustik aus und wird jetzt von den Gebr. Keiling bewirtschaftet.

**Apotheker-Verein, Hamburg-Altonaer.** 1840 gegründet, dient zur Förderung der freundschaftlichen Beziehungen unter den Mitgliedern sowohl als zu wissenschaftlichen Zwecken. Besitzt eine Fach-Bibliothek u. einen betreffenden Lesekreis. Versammlungen im Winter im Hôtel de l'Europe am ersten u. dritten Dienstag jeden Monats, die im Sommer meistens durch Excursionen ersetzt werden. Vorstand: Hren. W. Seaper, Präses, C. H. H. Croydt, Vice-Präses, F. Olshausen, Schriftführer, A. Oberdöfler, Bibliothekar, W. Mielck, Cassirer.

**Apotheker-Verein in Hamburg.** Getrennt von dem vorigen, u. seit 1819 zu dem Zwecke bestehend, die Anzahl der Apotheken auf die nach § 58 der Medicinalordnung angeordnete Redaction (bis zu 24) durch Ankauf zu beschränken. Direction: Hren. J. G. Boehlke u. B. Goos, Directoren: J. C. F. Grund, erster, B. L. Titack, zweiter Cassenverwalter.

**Arbeitsnachweisungs-Anstalt** des Vereins zur Vermittlung der Arbeit, seit Jan. 1848 in Wirksamkeit. Local: Neuerwall 81, im ehemaligen Stadtposthause, täglich — mit Ausnahme von Sonn- u. Festtagen — von 8 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends zur Annahme von Bestellungen geöffnet. Anmeldungen von Arbeitssuchenden werden Montags, Mittwochs und Freitags, Morgens von 8—9 Uhr, entgegengenommen. Das eigentliche Gesinde bleibt von der Vermittlung durch diese Gesellschaft ausgeschlossen. Der Vorstand besteht aus den Herren: A. C. Lübben, Präses, J. H. Wohlers, Vice-Präses, R. C. Brockmann, Cassaführer, N. D. Wichmann, Protocollführer, C. H. L. Schröder, Controllleur, J. N. Blanck, H. Eberstein, Dr., O. H. Fehlandt, A. R. Hofer, W. Jowien, O. Matsen, Dr., O. Märck, H. Ré.

**Armen-Anstalt, Allgemeine.** In Folge der am 19ten Mai publicirten, am 28sten April 1797 revidirten, gesetzlichen Armen-Ordnung errichtet u. unter der Leitung des grossen Armen-Collegiums stehend. — Die ärztliche Hülfe wird von 13 Armenärzten, 8 Wundärzten, so wie von 32 Apothekern geleistet. Auch besteht eine Vereinigung junger Leute zum Besten der Armen, deren Sammlungen der Allgem. Armen-Anstalt zu Gute kommen. Die Stadt ist in 5 Armenbezirke, jeder derselben in 12 Quartiere, die Vorstadt St. Georg (6ter Bezirk) in 8 Quartiere getheilt. Jedem Quartiere stehen zwei Armenpfleger vor, an welche die Armen sich wenden u. aus deren Händen sie die Unterstützung der Anstalt empfangen. Ausführliche Berichte über diese umfassende Anstalt werden von Zeit zu Zeit veröffentlicht und sind in den hiesigen Buchhandlungen zu haben.

**Armen-Anstalt der Vorstadt St. Pauli,** umfasst zugleich einen Theil des Landgebietes der Geestlande. Dem verwaltenden Armen-Collegium sind 11 Districte mit 22 Vorstehern untergeordnet. Zu ärztlicher Hülfe sind 3 Aerzte u. 2 Wundärzte angestellt. Das Schulwesen der Anstalt wird abgesondert verwaltet.

**Armen-Anstalt der diesseits Ham u. Hammbeck belegenen Gebiets-theile der Geestlandherrenschaft** umfasst die Districte: Burgfelde, Hohenfelde u. Uhlenhorst. Ist seit Neujahr 1836 in Wirksamkeit, seit 1852 reorganisirt. Hauptgegenstand der Thätigkeit des Vorstandes ist die Sorge für den Unterricht armer Kinder.

**Armen-Anstalt**  
Vorsteher-Collegium  
Geld und Lebensmit-  
tel und Wasen geriebt  
**Armen-Cas-**  
schänke Arme aus  
Hr. Edoard Jobs, ge-  
lich am 25sten März

**Armenschu-**  
a. Glasbüttenstrass-  
banden. 1831 u. 11  
**Armenschu-**  
der Zöglinge jüdisch  
**Freischule**  
hof 27. 1825 erlich  
im Nähen, zu gebe  
**Freischule**  
dessen Schwieger-  
Für 60 Koaben u.  
Michaeliskirche 2  
Schüler 200. 4) D  
5) Die Wetkenesche  
St. Nicolalkirche, F  
Dreiesche in St. C  
bestehend.

**Freischule**  
**Mädchen-**  
für 180—200 Schü-  
**Schule de**  
80 Töchter hiesige  
**Sonntags**  
24sten Sept. 1853 in  
selben existiren no  
**Sonntags**  
richtet. Local in  
**Unterrich**  
besteht seit 1798.

**Assuranc-**  
Verein der hiesige  
dieses wichtigen  
im 2ten Abschnitt  
schnitt (Seite 465)

**Asyl für**  
Bothenburg, hiesi-  
Aufnahme und Pl-  
entgeltlich abzufo  
**Bahnhof**  
geräumte Platz zu  
Berlin-Hamburger  
nach mit den erf

**Bank, D**  
hause, erhielt die  
1842 zerstört, ist  
grossen Johannes

**Bazar** (a  
vollendet, enthält  
Gasthof unter de

**Beerdigt**  
Leichenbegängnis  
Catharinenkirchh

**Beerdigt**  
fast bis zu der Z  
söhnlichen Dieastle  
dessen Ueberschü

**Behrens**  
Behrens, erricht  
christliche Hülf

Hren. F. B. Leo  
**Bibelge-**  
richtet, wirkt fü